

TARIFRUNDE 2020/21

AKTUELLE RAHMENDATEN UND ENTWICKLUNGEN

Prof. Dr. Thorsten Schulten

Ver.di Landestarifkommission
Wach- und Sicherheitsgewerbe NRW
3. September 2020, Unna

1. Ökonomische Rahmenbedingungen

der Tarifpolitik

2. Tarifpolitik in der Corona-Krise

Aktuelle Trends der Tarifrunde 2020

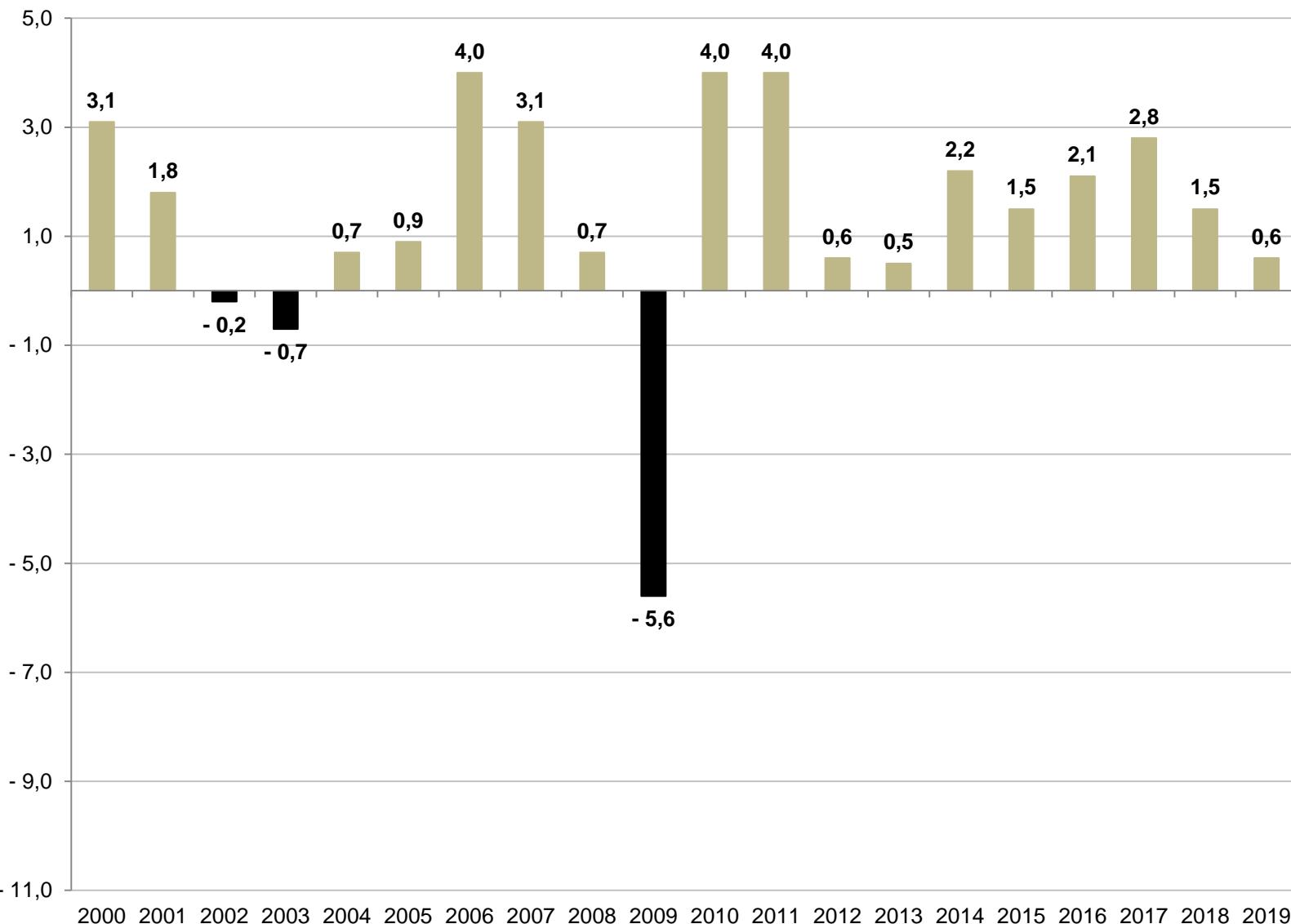
3. Ausblick: Die Tarifrunde 2020/2021

Aktuelle und kommende Tarifauseinandersetzungen

1. ÖKONOMISCHE RAHMENBEDINGUNGEN DER TARIFFPOLITIK

Bruttoinlandsprodukt (BIP)

in % zum Vorjahr, (preis- und kalenderbereinigt)



Ökonomische Erwartungen

Anfang 2020 (vor der Pandemie)

Zweigeteilte Konjunktur und Arbeitsmarktentwicklung:

Boomende Dienstleistungsbranchen

- **Arbeits- und Fachkräftemangel**

Schwächelnde Industrie

- Rückläufiger und unsicherer Welthandel
- Klimakrise
- Transformation der Automobilindustrie
- **Ankündigung von Arbeitsplatzabbau**

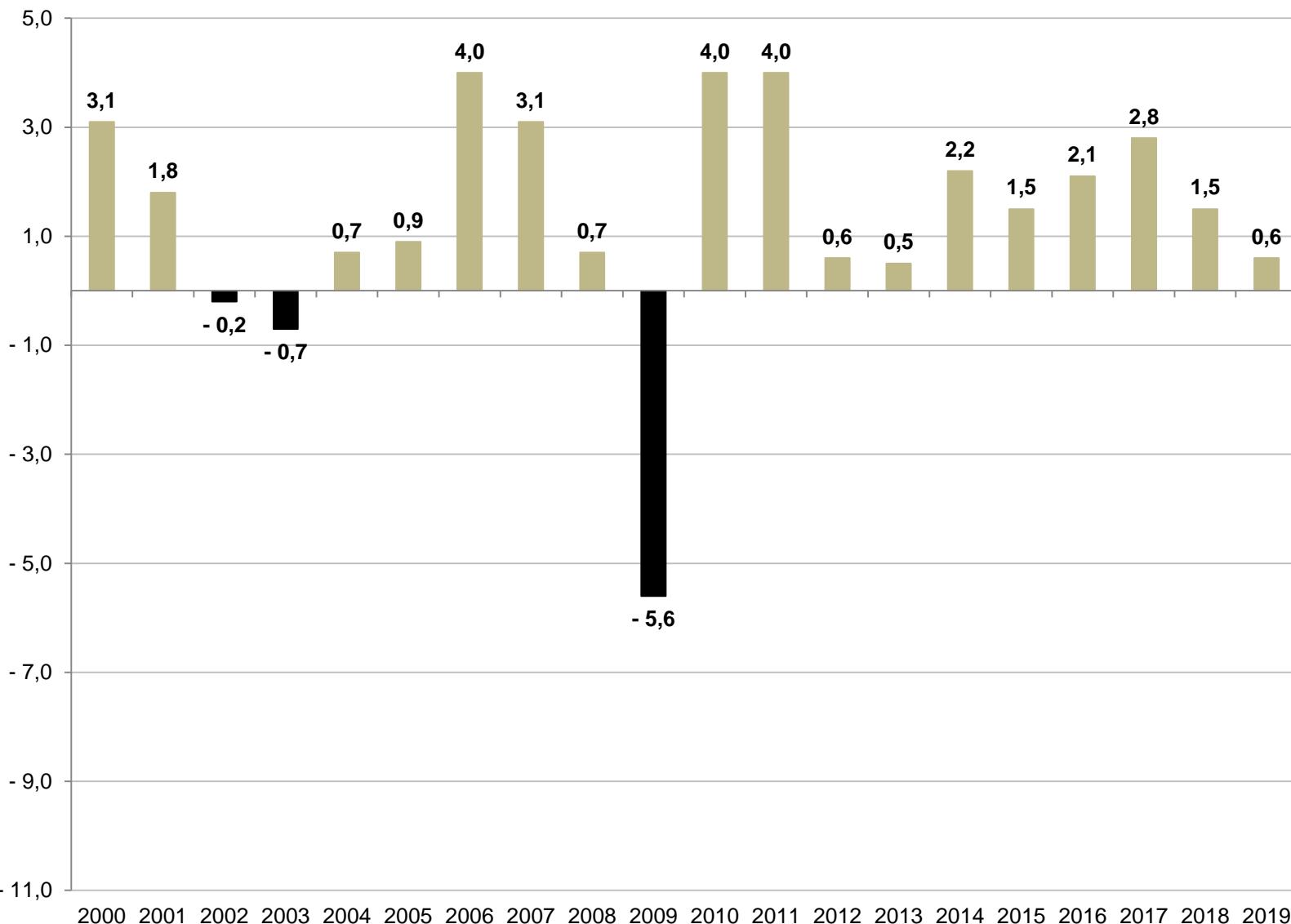


„Nach wie vor ist das konjunkturelle Lagebild in Deutschland zweigeteilt: Während die Wertschöpfung in der Industrie 2019 um 3,6 Prozent geschrumpft ist, haben der Dienstleistungssektor, das Handwerk und das Baugewerbe weiterhin einen leicht steigenden Auftragseingang.“

FAZ, 16.01.2020

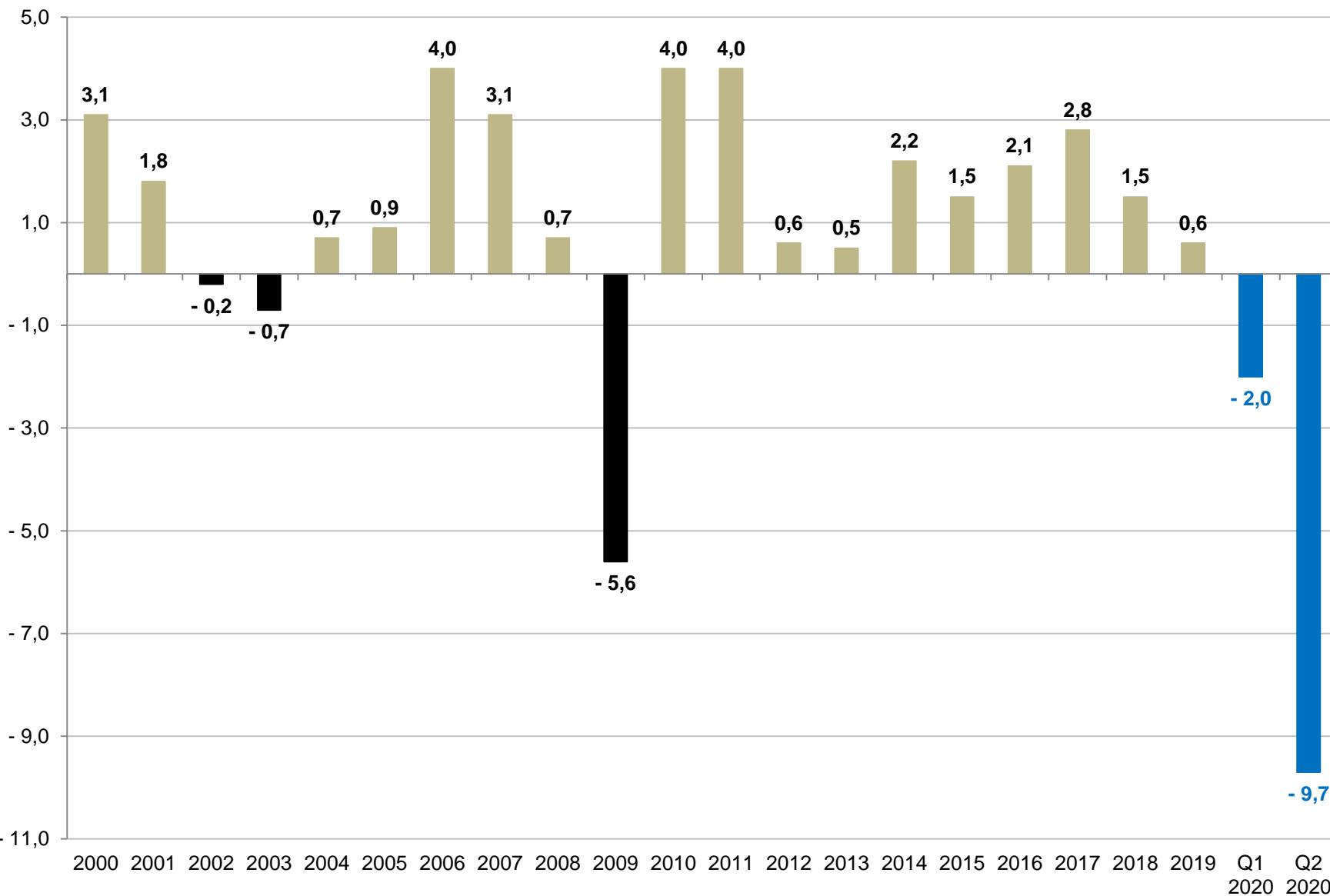
Bruttoinlandsprodukt (BIP)

in % zum Vorjahr, (preis- und kalenderbereinigt)



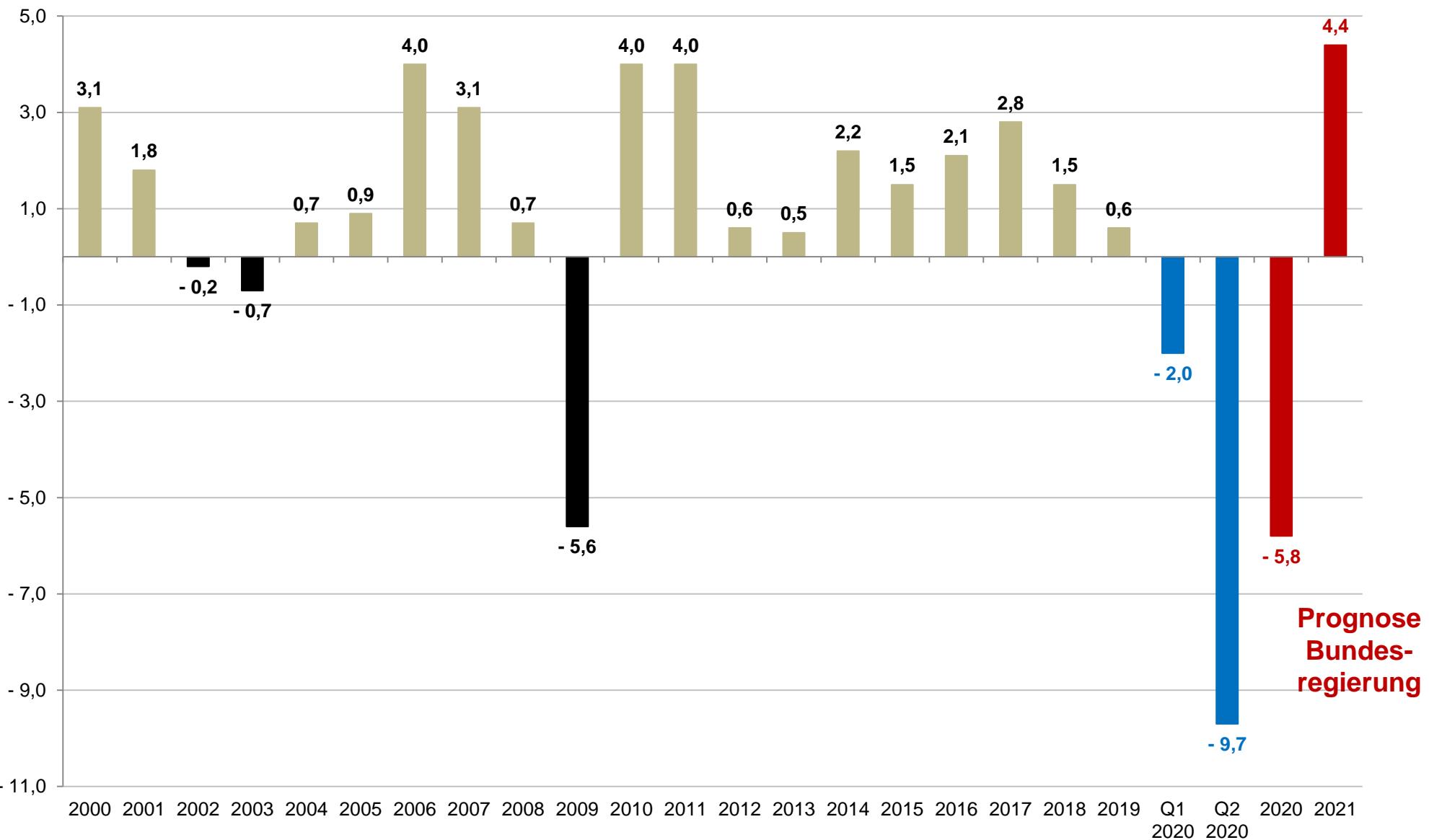
Bruttoinlandsprodukt (BIP)

in % zum Vorjahr, (preis- und kalenderbereinigt)



Bruttoinlandsprodukt (BIP)

in % zum Vorjahr, (preis- und kalenderbereinigt)



Wie schnell kommt Deutschland aus der Corona-Krise?

01.09.2020 **PRESSEMITTEILUNG** Wirtschaftliche Entwicklung

Interimsprojektion der
Bundesregierung: Deutliche
Erholung nach historischem
Einbruch

Wirtschaftsminister Peter Altmaier

Wie schnell kommt Deutschland aus der Corona-Krise?

01.09.2020 PRESSEMITTEILUNG Wirtschaftliche Entwicklung

Interimsprojektion der
Bundesregierung: Deutliche
Erholung nach historischem
Einbruch

Risiken der wirtschaftlichen Erholung:

- **Weltwirtschaft**
(Exporte 2020: -12,2%)
- **Entwicklung der Pandemie/
weitere Lock-Down**

Wirtschaftsminister Peter Altmaier

Wie schnell kommt Deutschland aus der Corona-Krise?

01.09.2020 PRESSEMITTEILUNG Wirtschaftliche Entwicklung

Interimsprojektion der
Bundesregierung: Deutliche
Erholung nach historischem
Einbruch

Risiken der wirtschaftlichen Erholung:

- **Weltwirtschaft**
(Exporte 2020: -12,2%)
- **Entwicklung der Pandemie/**
weitere Lock-Down

Stabilisierung der Wirtschaft:

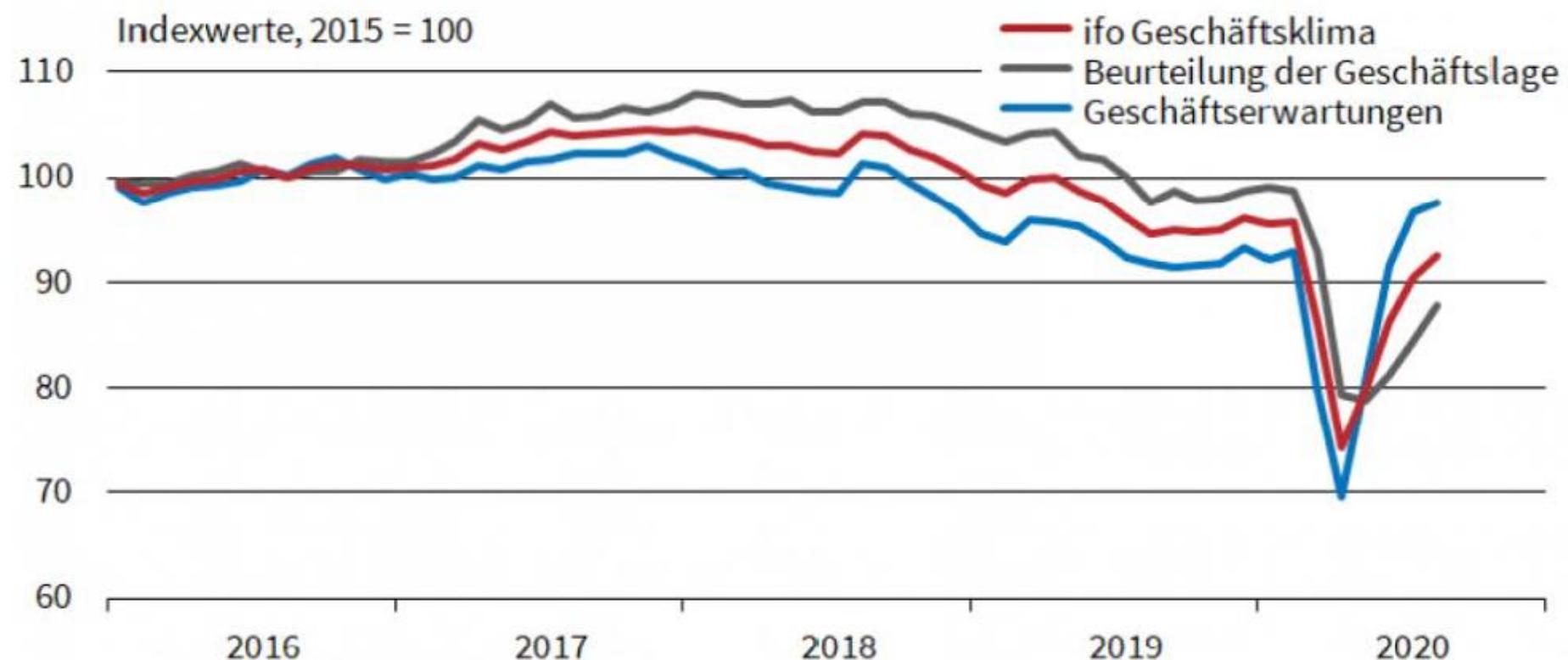
- **Stärkung der Binnennachfrage**
(Privater Konsum 2020: -6,9%)
- **Stabilisierung der Einkommen**

Wirtschaftsminister Peter Altmaier

Wirtschaftliche Entwicklung: Erwartungen der Unternehmen

ifo Geschäftsklima Deutschland^a

Saisonbereinigt



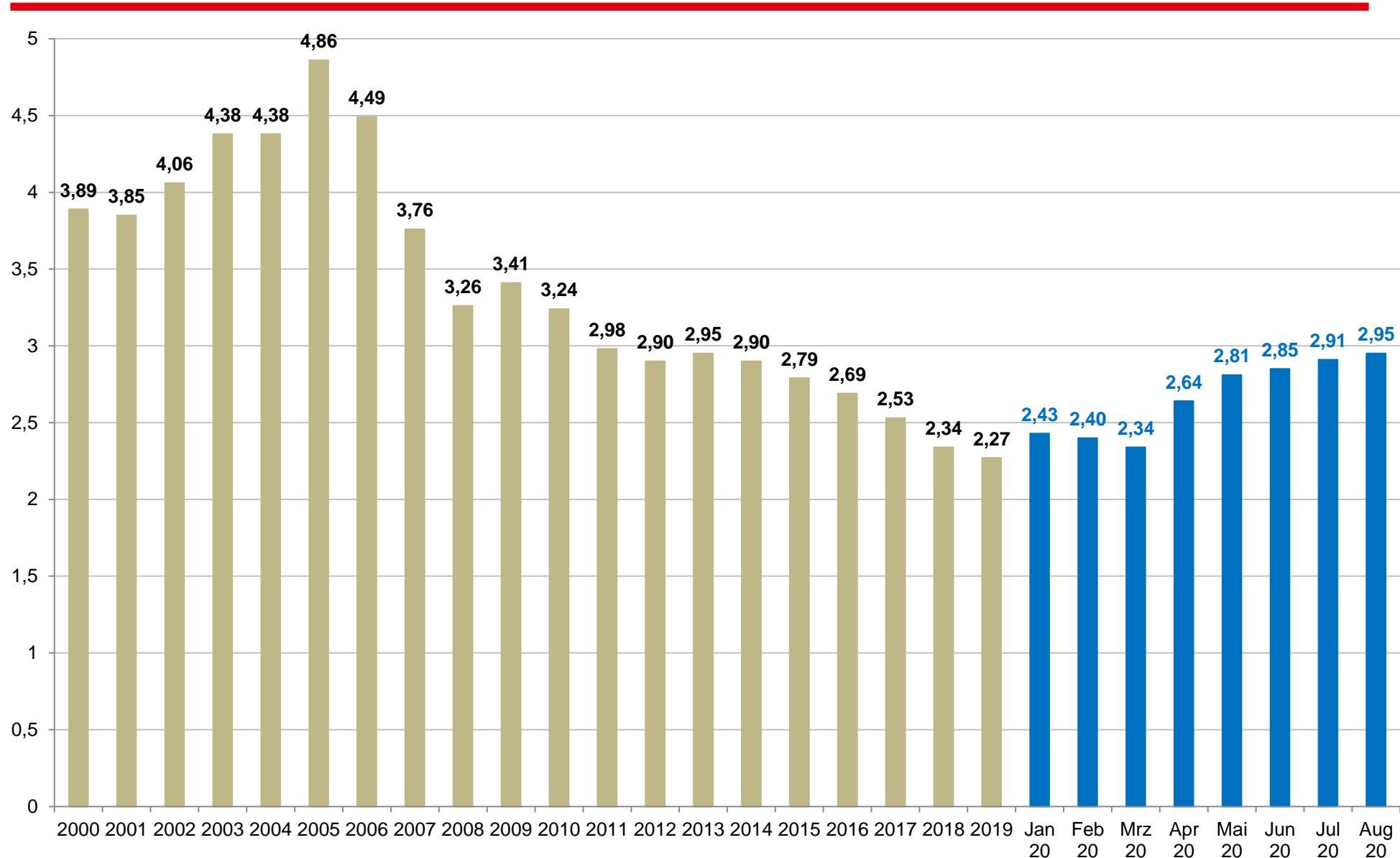
^a Verarbeitendes Gewerbe, Dienstleistungssektor, Handel und Bauhauptgewerbe.

Quelle: ifo Konjunkturumfragen, August 2020.

© ifo Institut

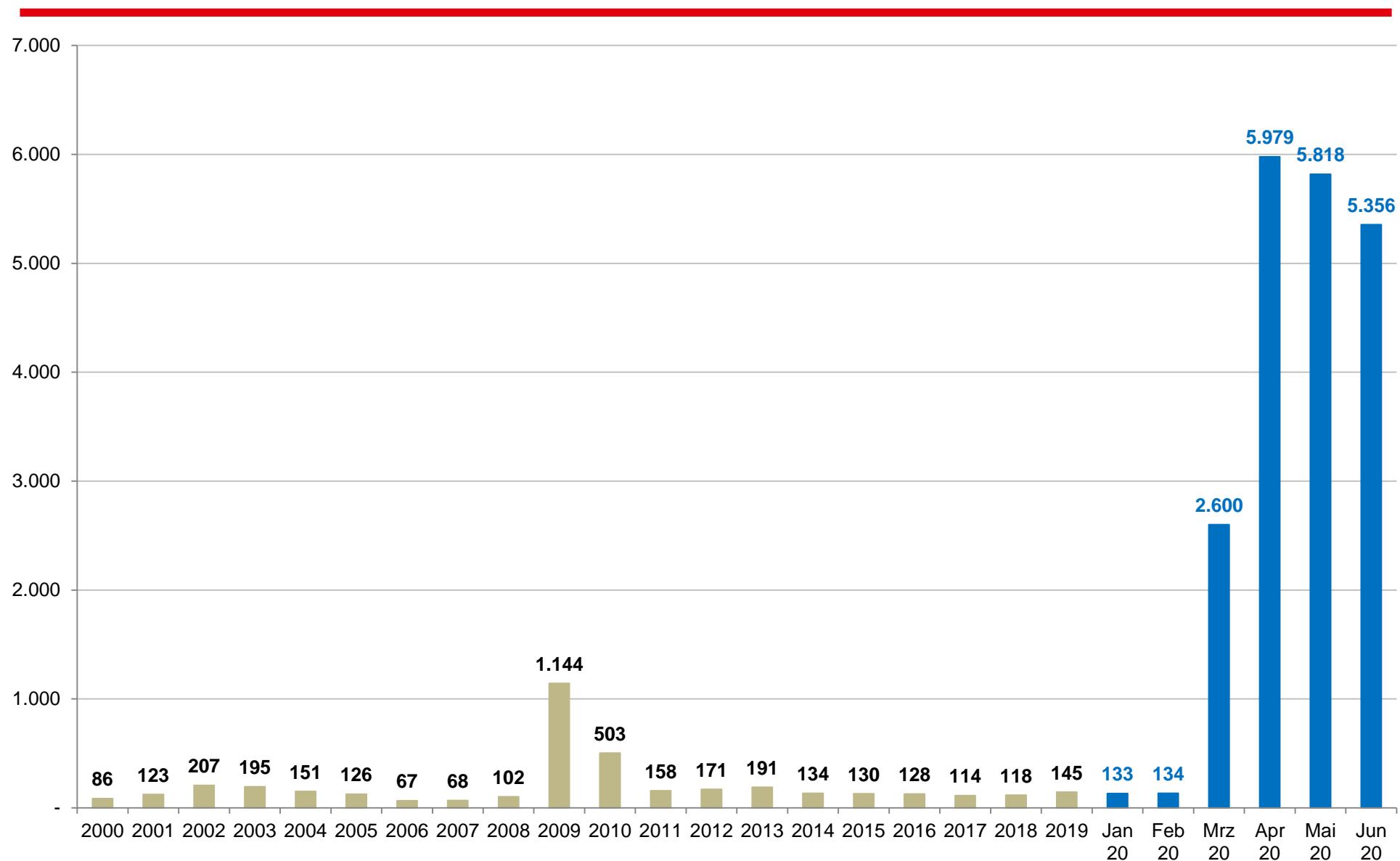
Offizielle registrierte Arbeitslose

in Mio.



Beschäftigte in Kurzarbeit

in 1.000



2. TARIFPOLITIK IN DER CORONA-KRISE

AKTUELLE TRENDS DER TARIFRUNDE 2020

Tarifpolitik in der Corona-Krise

Aktuelle Trends der Tarifrunde 2020

Differenzierte Krisenbetroffenheit

= Differenzierte Tarifpolitik

Stark betroffene Branchen:

- Verschiebung der Tarifrunden
- Krisentarifverträge
- Tarifverträge zur Aufstockung des Kurzarbeitergeldes

Weniger betroffene Branchen:

- „Normale“ Tarifrunde mit entsprechender Entgelterhöhung



The image shows the cover of a report titled 'TARIFPOLITISCHER HALBJAHRESBERICHT 2020'. The cover is white with red and black text. At the top right is the WSI logo (Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliches Institut) and a small note 'Das WSI ist ein Institut der Hans-Böckler-Stiftung'. Below the logo is the title 'Informationen zur Tarifpolitik'. The main title 'TARIFPOLITISCHER HALBJAHRESBERICHT 2020' is in large red capital letters. Below it is the subtitle 'Tarifpolitik unter den Bedingungen der Corona-Pandemie'. The subtitle is followed by 'von Thorsten Schulten und dem WSI-Tarifarchiv'. The table of contents lists the following chapters with their page numbers:

1 Unter Pandemiebedingungen: Die Tarifrunde 2020 im Überblick	3
2 Jahresbezogene Tariferhöhungen 2020	5
3 Tarifvereinbarungen zur Aufstockung des Kurzarbeitergeldes	7
4 Tarifvereinbarungen zur Beschäftigungssicherung	11
5 Anpassung des gesetzlichen Mindestlohns	13
6 Ausblick auf das 2. Halbjahr 2020	15
Literatur	17

At the bottom right of the cover, it says 'Düsseldorf, September 2020'.

www.tarifvertrag.de



Vor der Pandemie:

Moratorium für einen fairen Wandel

- **Vorgezogene Verhandlungen**
- **Keine bezifferte Lohnforderung**
- **Arbeitgeber sollen alle Maßnahmen**
zum Personalabbau, zu Ausgliederungen,
zur Verlagerung von Produkten und zur Schließung
von Standorten **in den Betrieben anhalten**
- **Tarifverhandlungen mit dem Ziel**, vor Ende der
Friedenspflicht zu Ergebnissen zu kommen hinsichtlich
einer **Entgelterhöhung** und eines **Zukunftspaketes**



Tarifpolitik in der Corona-Krise

Die Metall- und Elektroindustrie



Nach der Pandemie:

Solidar-Tarifvertrag

- **Einfrieren der Entgelttabellen**
- **Kurze Laufzeit bis 31.12.2020**

Forderung:

„Gerechte Entgelterhöhung
mit sozialer Komponente“

Ergebnis:

Erhöhung:

2020: **2,6-3,0%** je nach Einkommensgruppen
2021: **2,1%** (Laufzeit 24 Monate)

Beschäftigungssicherung bis Ende 2023

Aufstockung des Kurzarbeitergeldes
auf 85% des Bruttoentgeltes

Tarifpolitik in der Corona-Krise

Systemgastronomie



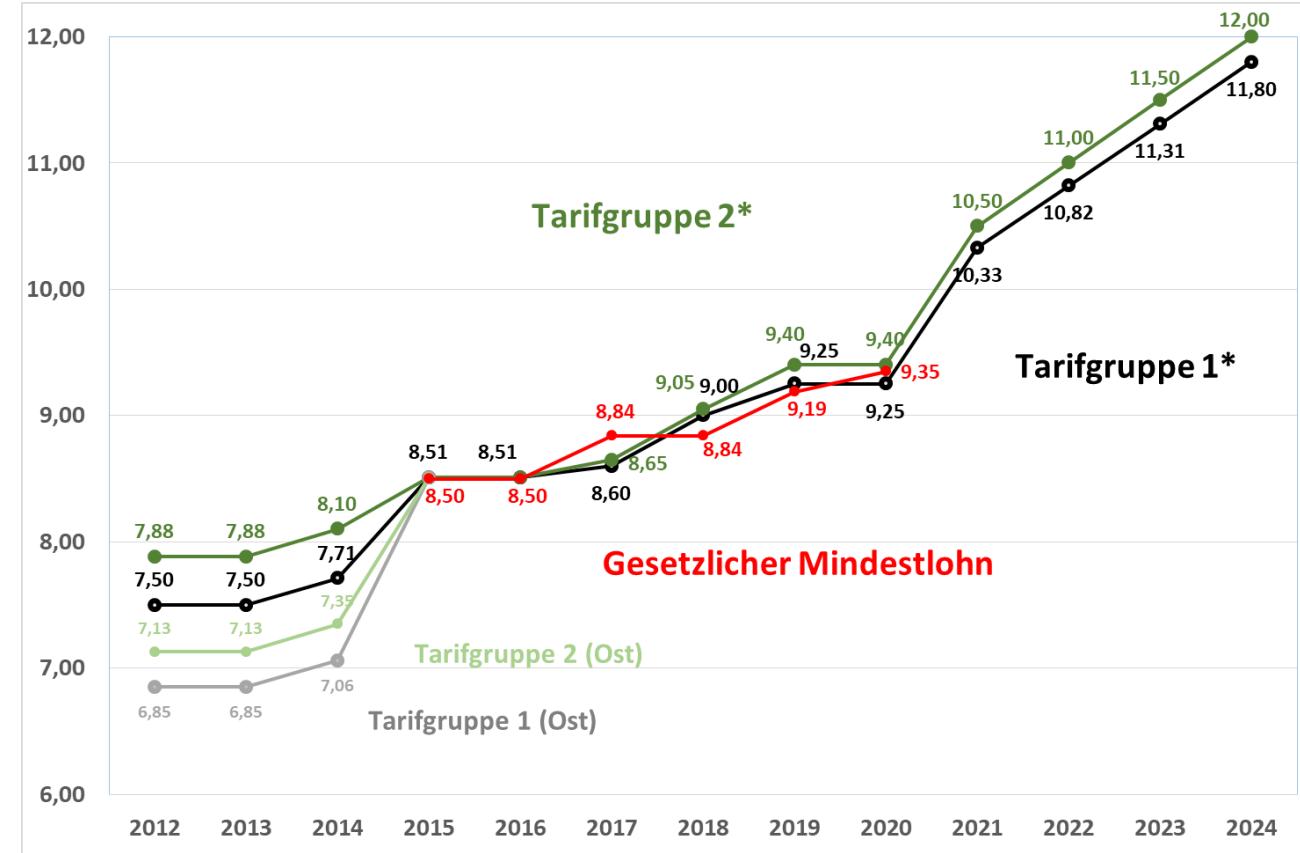
Forderung:
Erhöhung der untersten Lohngruppe
auf 12 Euro (= 28%)

Ergebnis:

Erhöhung auf 12 Euro
bis 2024

Erhöhung der gesamten
Tabelle um 28%

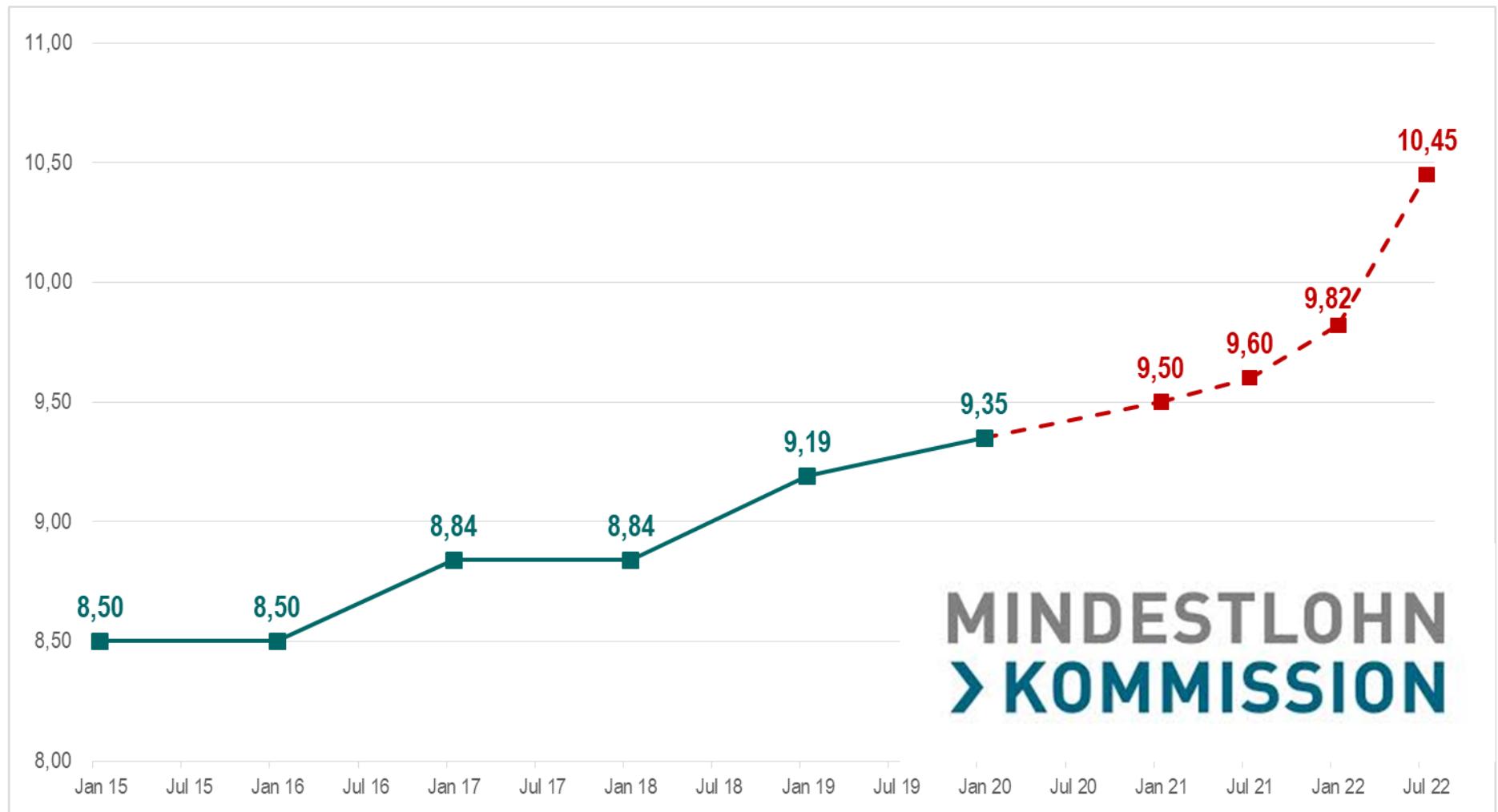
Aufstockung des
Kurzarbeitergeldes
auf 90% des Nettoentgeltes



Tarifpolitik in der Corona-Krise

Erhöhung des gesetzlichen Mindestlohns

Empfehlung der Mindestlohnkommission:



Tarifpolitik in der Corona-Krise

Erhöhung der Tariflöhne 2020

Erhöhung der Tarifentgelte 2020 (1. Halbjahr) im Vergleich zum Vorjahr

Erhöhungen aus 2019 und früher

+ 2,6 %

Neuabschlüsse 2020*

+ 1,2 %

insgesamt

+ 2,1 %

* 1. Halbjahr Quelle: WSI Tarifarchiv



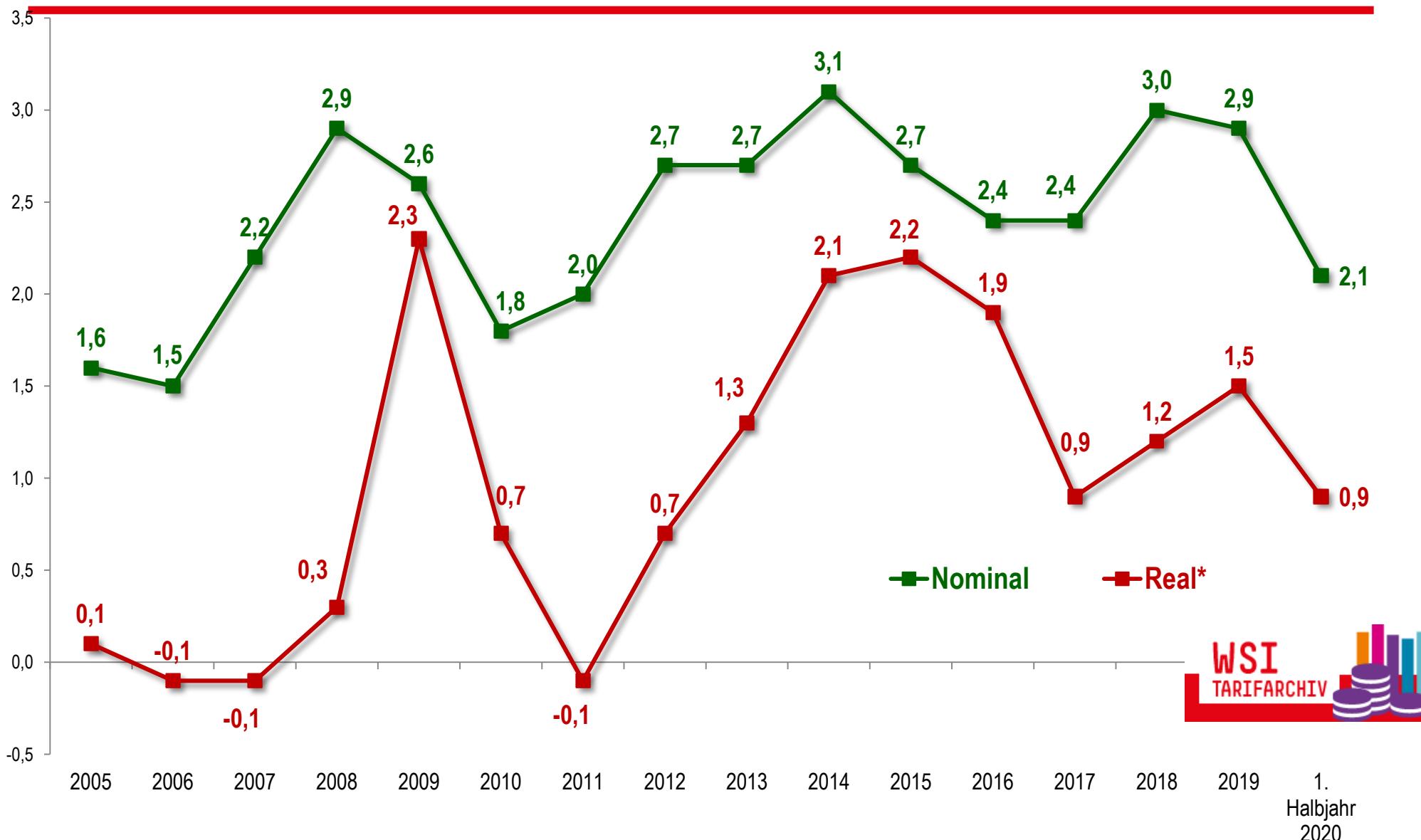
Tarifpolitik in der Corona-Krise

Erhöhung der Tariflöhne 2005-2020



Tarifpolitik in der Corona-Krise

Erhöhung der Tariflöhne 2005-2020



3. AUSBLICK: DIE TARIFRUNDE 2020/2021

AKTUELLE UND KOMMENDE TARIFAUSEINANDERSETZUNGEN

Bauhauptgewerbe



Wegezeiten entschädigen
WEG.ZEIT.WERT.
+ 6,8 PROZENT MEHR GELD
MINDESTENS 230,- EURO MEHR

Boomende Branche:
Höchste Forderung der Tarifrunde 2020

Tarifrunde 2020

Bauhauptgewerbe



ARD Home Nachrichten Sport Börse Ratgeber Wissen Kultur Kinder Die ARD Fernsehen Radio ARD Media

tagesschau.de

Startseite Videos & Audios Inland Ausland Investigativ Wirtschaft Wahlen Wetter Ihre Meinung

Startseite Inland Durchbruch bei Tarifverhandlungen im Baugewerbe

Lohnerhöhung Durchbruch bei Bau-Tarifverhandlungen

Stand: 03.09.2020 07:20 Uhr



Ergebnis der Schlichtung:

- **2,1% (West)/
2,2% (Ost)**
- **0,5% Zuschlag für Wegezeiten**
- Einmalige steuerfreie
„Corona-Prämie“ von 500 Euro

Forderung:
5,5 %
bei einer
Laufzeit von
12 Monaten



Tarifrunde 2020

Öffentlicher Dienst (Bund & Kommunen)





Wir fordern 12 Euro Stundenlohn

Am 16. Juni 2020 fand in Frankfurt am Main die erste Tarifverhandlung für die rund 700 000 Beschäftigten im Gebäudereiniger-Handwerk statt. Während der Corona-Pandemie wurde klar, wie wichtig die Arbeit der Beschäftigten ist. Sauberkeit und Hygiene sind die großen Themen.

- Erhöhung Lohngruppe 1 (= Mindestlohn 1) auf 12 Euro je Stunde
- Erhöhung Lohngruppe 6 (= Mindestlohn 2) auf 15,30 Euro je Stunde
- 6,5 Prozent mehr Lohn für die Lohngruppen 2 bis 9
- Anhebung der Ausbildungsvergütungen für Auszubildende um 100 Euro je Monat
- Einstieg in ein Weihnachtsgeld in Höhe von 80 Stundenlöhnen

Our demand: 12 euros per hour **نطالب بأجر 12 يورو في الساعة**
Искаме 12 евро почасово заплащане
Saatte 12 Euro ücret istiyoruz
Nous exigeons 12 euros de taux horaire
Ζητάμε 12 ευρώ ωρομίσθιο
Zahtijevamo satnicu od 12 eura
Chiediamo un salario orario di 12 euro
Żądamy 12 euro za godzinę
Solicitām un salariu de 12 Euro pe oră
Мы требуем почасовой оплаты в размере 12 евро
Exigimos 12 euros la hora





GEWERKSCHAFT

IG Metall schlägt Vier-Tage-Woche zur Jobsicherung vor

Der Strukturwandel macht der Autoindustrie zu schaffen.

Um Jobs zu sichern, fordert Gewerkschaftschef Jörg Hofmann verkürzte Arbeitszeiten.

15.08.2020 - 09:17 Uhr • [Kommentieren](#) • 5 x geteilt



Tarifrunde 2021: ???

Weitere Informationen:

[f](#) [t](#) [u](#) | [Information in English](#)

WSI
Wirtschafts- und Sozial-
wissenschaftliches Institut

Das WSI | Merkzettel (0) | Presse

**Hans Böckler
Stiftung** Das WSI ist ein Institut
der Hans-Böckler-Stiftung
[boeckler.de besuchen](#)

Start Themen Leistungen

Leistungen > Tarifarchiv

DAS WSI-TARIFARCHIV

[merken](#) [teilen](#)

Erhöhung der Tarifentgelte 2020 (1. Halbjahr)
im Vergleich zum Vorjahr

Erhöhungen aus 2019 und früher	+ 2,6 %
Neuabschlüsse 2020*	+ 1,2 %
insgesamt	+ 2,1 %

* 1. Halbjahr Quelle: WSI Tarifarchiv

HALBJAHRESBILANZ 2020

WEITER INS DETAIL

- Tarifrunden
- Tarifstatistik
- Tarifvergütungen
- Mindestlöhne
- Kurzarbeit

DAS WSI-TARIFARCHIV

ÜBER UNS

Arbeitsschwerpunkte und
Ansprechpartner/innen

Überblick

VERÖFFENTLICHUNGEN

Monats-, Halbjahres- und
Jahresberichte; Statistische



Quelle:



www.tarifarchiv.de

www.facebook.com/wsi.tarifarchiv

www.twitter.com/wsitarifarchiv

Prof. Dr. Thorsten Schulten

Thorsten-Schulten@boeckler.de